

MSM 17/1, PLEIADES
Zweiter Wochenbericht
29.11.-05.12.2010

Montag, 29.11.

Auf See. Dieser Tag stand ganz im Zeichen der Überquerung des Äquators um 12:00 UTC. Die Festsetzung der Täuflinge auf dem Achterschiff erfolgte ab 07:00 UTC. Um 09:30 UTC wurde das Schiff an Neptun und Gefolge übergeben. Die Zeremonie war zur Mittagszeit beendet. Rückgabe des Schiffs an Kapitän und Besatzung, die sich getauft auf den Weg in den südlichen Ozean machte. Anschließend Bordleben.

Dienstag, 30.11.

Auf See, Fortsetzung des Transits.

Mittwoch, 01.12.

Auf See. Vormittags Dauertest der Kompressoranlage und Einweisung der vorgesehenen Wachen für Streamer, Airguns und die Pulserstation. Darüber hinaus wird der lange Transit in diesen Tagen benutzt, einen Teil der älteren Komponenten der OBS und OBH, vor allem Sender und Blitzer, auseinander zu nehmen, Schalter zu reparieren, Korrosionsschäden zu beseitigen, auf Funktion zu prüfen und wieder zusammen zu bauen.

Donnerstag, 2.12.

Auf See. 02:19 h – erstes der drei ARGO Floats für BSH planmäßig ausgesetzt bei $08^{\circ}59.96'S / 00^{\circ}00.02'E$. Fortsetzung der Vorarbeiten für das Aussetzen der OBS/OBH und OBMT Geräte.

Freitag, 3.12.

Auf See. 04:15 h – zweites der drei ARGO Floats planmäßig ausgesetzt bei $12^{\circ}59.97'S / 04^{\circ}10.95'E$. Fortsetzung der Vorarbeiten für das Aussetzen der OBS/OBH und OBMT Geräte.

Samstag 04.12.

Auf See. 03:43 h – letztes der drei ARGO Floats planmäßig ausgesetzt bei $16^{\circ}20.02'S / 08^{\circ}06.96'E$. Während des Tages vorbereitende Arbeiten an den OBS/OBH und den OBMT Geräten: Funktionstests der Hydrophone und Recorder. Beginn des Zusammenbaus der Geräte. 15:30 UTC Ende des Transits durch Erreichen der ersten (nördlichsten) Arbeitsstation auf dem kombinierten weitwinkelseismischen und magnetotellurischen Profil 3. Danach Auslage von OBS/OBH in Abständen von ca. 7 km und OBMT in Abständen von ca. 21 km in Richtung 155° .

Sonntag 05.12.

Auf See. Fortsetzen der Auslegearbeiten von OBS/OBH auf Profil 3 bis 16:00 UCT. Danach Beendigung der Auslegearbeiten. 39 OBS/OBH und 15 OBMT sind ausgelegt. Danach Weiterfahrt bis zum südlichen Anfangspunkt für das Abschießen mit Airguns bei $20^{\circ}57.07'S / 11^{\circ}19.67'E$, dort Aussetzen der acht Airguns und Beginn der Profilfahrt in Richtung 335° mit 4 Knoten Geschwindigkeit um 20:14 UTC. Schussfolge ein Schuss pro Minute. Kontakt mit Trond Ryberg vom GFZ-Seismikteam an Land im Kaoko-Veld wurde über Telefon hergestellt. Es wurden Modalitäten über das Aussetzen der Schussfolge auf See kurz vor und nach einem Schuss an Land vereinbart.